

Spaß und Lernen vereint bei erstem Wasserfest

Mehrgenerationenhaus lädt zum Planschen auf den Markt ein / Kinder sollen die Angst vor dem nassen Element verlieren

In Stendal. Noch bevor der endaler Marktplatz ins ickfeld rückt, ist bereits audiges Kindergejauchze zu hören. Bei fast 30 Grad toben e Ferienkinder freudig durch das kühle Nass der Fontänen. Heutzutage kein seltener Anblick in der Hansestadt. Doch am Dienstagnachmittag ist es einen besonderen Hintergrund für das bunte Freien auf dem Markt. Das Mehrgenerationenhaus der Roland-Feier feiert das erste Stendaler Wasserfest. Kinder wie Erwachsene waren aufgefordert, ih dem Spektakel anzuhören, und sind dieser Einladung gerne nachgekommen. It und Jung sollten zusammengebracht werden“, erklärt arika Mund, Leiterin der Einrichtung, die Intention.

„Für die Kinder vom Färberhof ist es wie ein erweiterter Spielplatz.“ Und auf diesem gibt es im Rahmen des Wasserfestes einiges zu erleben. Neben dem üblichen Geplansche können sich die Wasserliebhaber an verschiedenen Staffellaufspielen mit und um die kühle Erfrischung erfreuen.

Doch bei all dem Spaß verliert das Mehrgenerationenhaus auch den pädagogischen Gedanken nicht aus den Augen. „Die Kinder kommen hier mit Wasser in Berührung und verlieren die Angst davor“, berichtet Mund begeistert, denn leider sei es so, dass viele mit dem „kühlten“ Element nicht mehr vertraut wären und auch das Schwimmen sehr spät erlernen würden. Eine Gefahrenquelle, auf die auch

die Unfallkassen verweisen. „Dabei hat das Element Wasser so einen tollen Einfluss auf die Kinder“, schwärmt die Geschäftsführerin des Mehrgenerationenhauses und die spielenden und plauschenden Kinder unterstützen ihre Ansicht. Trotz des Spielzeugs, welches der Färberhof bereitgestellt hat, ist die Erfrischung an sich Beschäftigung genug.

Und die Veranstaltung, die es zum ersten Mal in dieser Art gab, hat noch etwas Gutes: „Unser schöner Stendaler Markt wird noch mehr wahrgenommen“, so Mund. Gleichzeitig betont sie aber auch, dass der Platz aufgrund der Überschaubarkeit der Veranstaltung sichtbar bleibt und nicht in einem Groß-Spektakel untergehen droht.



Zum ersten Mal wurde auf dem Stendaler Markt vom Mehrgenerationenhaus ein Wasserfest organisiert und gefeiert. Die Kinder nahmen begeistert daran teil.
Foto (2): Kühn

Altmark Zeitung 19.07.18

